

Auszug

<u>aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des</u> <u>Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 10.01.2023:</u>

zu 4.1 Baubeschluss zum Bauvorhaben Neubau Geh- und Radweg Silberhöhe Grüne Mitte Vorlage: VII/2022/04051

<u>Abstimmungsergebnis:</u> mehrheitlich zugestimmt

#### Beschlussempfehlung:

- 1. Der Stadtrat beschließt, für den Neubau Geh- und Radweg Silberhöhe Grüne Mitte auf den Variantenbeschluss zu verzichten.
- 2. Der Stadtrat beschließt die bauliche Realisierung des Bauvorhabens Neubau Geh- und Radweg Silberhöhe Grüne Mitte mit einer Bausumme von 416.900 Euro.

F.d.R.	
Christin Blaßfeld	-
Stellvertretende Protokollführerin	



Auszug

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 10.01.2023:

zu 4.2 Bebauungsplan Nr. 32.5 Heide-Süd, 2. Änderung - Satzungsbeschluss

Vorlage: VII/2022/04239

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

# Beschlussempfehlung:

- 1. Der Stadtrat beschließt den Bebauungsplan Nr. 32.5 "Heide-Süd, 2. Änderung" gemäß § 10 Abs. 1 BauGB in der vorgelegten Fassung vom 13.09.2022 als Satzung.
- 2. Die Begründung in der vorgelegten Fassung vom 13.09.2022 wird gebilligt.

F.d.R.	
Christin Blaßfeld	-
Stellvertretende Protokollführerin	



Auszug

<u>aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des</u> <u>Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 10.01.2023:</u>

zu 4.3 Bebauungsplan Nr. 200 Dölau, Wohngebiet Salzmünder Straße - Abwägungsbeschluss

Vorlage: VII/2022/04536

Abstimmungsergebnis: mit Patt abgelehnt

# Beschlussvorschlag:

- 1. Den in der Anlage zu diesem Beschluss enthaltenen Entscheidungsvorschlägen der Verwaltung über die Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen zum Bebauungsplan Nr. 200 "Dölau, Wohngebiet Salzmünder Straße" wird zugestimmt.
- 2. Die Verwaltung wird beauftragt, in diesem Sinne der Öffentlichkeit zu antworten und das Ergebnis mitzuteilen.

F.d.R.
Christin Blaßfeld
Stallvartratanda Protokallführarin



### Auszug

<u>aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des</u> <u>Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 10.01.2023:</u>

zu 4.3.1 Änderungsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Beschlussvorlage "Bebauungsplan Nr. 200 Dölau, Wohngebiet Salzmünder Straße – Abwägungsbeschluss" (VII/2022/04536) Vorlage: VII/2023/05118

Abstimmungsergebnis: mit Patt abgelehnt

#### **Beschlussvorschlag:**

Beschlusspunkt 1 wird geändert und erhält folgende Fassung:

1. Den in der Anlage zu diesem Beschluss enthaltenen Entscheidungsvorschlägen der Verwaltung über die Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen zum Bebauungsplan Nr. 200 "Dölau, Wohngebiet Salzmünder Straße" wird **mit folgenden Änderungen** zugestimmt:

a. I-15.7 Wird nicht berücksichtigt.
b. I-19.8 Wird berücksichtigt.
c. I-24.1 Wird berücksichtigt.

F.d.R.

Christin Blaßfeld Stellvertretende Protokollführerin



Auszug

<u>aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des</u> Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 10.01.2023:

zu 5.1 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Instandsetzung der Geh- und Radwege am Böllberger Weg Vorlage: VII/2022/04859

Abstimmungsergebnis: mit Patt abgelehnt

### **Beschlussvorschlag:**

Die Geh- und Radwege entlang des Böllberger Wegs werden in den Abschnitten, in denen die Stadtbahnprogrammmaßnahmen Böllberger Weg Süd/Südstadtring West umgesetzt wurden, im Rahmen einer Instandhaltungsmaßnahme saniert. Die Umsetzung der Sanierung ist mit der HAVAG abzustimmen, wenn es sich um die Beseitigung von Beschädigungen durch Baumaßnahmen handelt.

F.d.R.	
Christin Blaßfeld	-
Stellvertretende Protokollführerin	



Auszug

<u>aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des</u> Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 10.01.2023:

zu 5.2 Antrag der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zur Erstellung einer Potenzialanalyse zur Nutzung von Abwärme von Rechenzentren Vorlage: VII/2022/04991

Abstimmungsergebnis: beraten

# Beschlussvorschlag:

- 1. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, auf dem Stadtgebiet vorhandene Potenziale zur Nutzung von Abwärme von Rechenzentren zu ermitteln und dem Stadtrat im 4. Quartal 2023 zur Kenntnis zu geben. Dabei sind insbesondere folgende Aspekte zu untersuchen:
  - a. Möglichkeiten der Einbindung in das bestehende Fernwärmenetz
  - b. Aufbau von Nahwärmenetzen
  - c. Flächen und Liegenschaften, die sich als Standort für ein Rechenzentrum eignen würden
- 2. Die Stadtverwaltung prüft, ob für die Erstellung der Potenzialanalyse Fördermittel über das Bundesprogramm für effiziente Wärmenetze (BEW) beantragt werden können.

F.d.R.	
Christin Blaßfeld	-
Stellvertretende Protokollführerin	